Mach mit!

Die im Schaudepot gezeigten Dinge erzählen Linzer Alltagsgeschichte. Linzer Geschichte heute: Das sind wir und unsere Dinge! Welches "Objekt" aus eurer Manteltasche oder aus einer Box zu Hause sollte ein Teil des Schaudepots sein?

Hinterlasst uns hier eine Skizze von diesem Objekt, seinen Namen und einen Satz zu seiner Beschreibung.

Trennt die Seite ab und gebt sie an der Kasse im Nordico Stadtmuseum ab oder werft sie in die Box beim Schaudepot.

Dein Objekt für das gezeichnete Schaudepot

Information

Buchbare Gruppenführungen

Als Familienausflug, Teil Ihrer Firmenfeier oder Freundesaktivität: Buchen Sie eine individuelle Führung durch das Schaudepot und erfahren Sie mehr über die Sammlung und die ausgestellten Objekte aus nächster Nähe. Das Team der Kunstund Kulturvermittlung stellt sich auf die Wünsche und Bedürfnisse der jeweiligen Gruppe ein.

Kosten: €70/1Stunde, €50/30 Min. Information: karin.schneider@lentos.at Anmeldung für Führungen und Veranstaltungen online auf nordico.at oder unter 0732 7070 1912

Franz Anton Obojes, Serie Stadtgeschichten, 2011. Nordico Stadtmuseum Linz

Nordico.at

QR-Codes

An den Scheiben entlang des Depots sind QR-Codes angebracht, die es den Besucher*innen ermöglichen, individuell mit dem Smartphone Informationen zu den ausgestellten Objekten abzurufen. Anhand Kultur- und stadtgeschichtlicher Verweise, Videos sowie Bildergalerien werden die ausgestellten Exponate erlebbar gemacht.

Forschungswerkstatt: Tabakfabrik Wir beschäftigen uns mit der besonderen Archi-

Schule

NMS. AHS. BHS

Kosten: € 4,5 oder 6

Führungen

Bildungszielen.

Schulklassenprogramm Für Ober- und Unterstufe,

Dauer: Je nach Wunsch 1 Std., 1,5 oder 2 Std

Die Führungen und Kunstgespräche sind

stand, Interessen und Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen sowie an den jeweiligen

tektur der Tabakfabrik und ihrer vergangenen wie heutigen Nutzung. Dafür erkunden wir Innen- wie Außenräume und bestimmte Objekte aus der alten Fabrik.

Forschungswerkstatt: Über das Sammeln und Ordnen

Wir erarbeiten die Wirkungsweise von Archiven, gehen der Frage nach, wie Sammlungen zur Stadtgeschichte zustande kommen und wie diese geordnet werden. Mit einem eigenen Objekt erweitern wir das Schaudepot!

Forschungswerkstatt: Alltagsgeschichte

Wer macht Geschichte und welche Geschichten kommen uns in den Sinn, wenn wir die Dinge im Schaudepot zum Sprechen bringen? Wir erfinden und erforschen, was hinter einzelnen Objekten verborgen liegt.

gesprächsoffen und orientieren sich an Wissens-

Foto: Norbert Artner

Forschungswerkstatt

Infos und Anmeldung: kunstvermittlung@lentos.at

Schaudepot

Das Schaudepot bietet einen Blick hinter die Kulissen der Museumsarbeit. Anhand von rund 550 Exponaten gewährt das entlang des "Behrens-Bands" gelegene Depot einen exemplarischen Einblick in die Sammlungen der Museen der Stadt Linz.

Kaleidoskopisch präsentieren sich Exponate aus Kunst, Kunsthandwerk, Alltag, Handwerk und Industrie auf 360 m² im architekturhistorisch bedeutenden Behrensbau, in dem noch bis 2009 Zigaretten produziert wurden. Durch die Vielzahl an Objekten ergibt sich ein faszinierender Dachbodeneffekt, der vor allem den seriellen Charakter der rund 120.000 Objekte umfassenden kultur- und stadtgeschichtlichen Sammlung des Nordico Stadtmuseums widerspiegelt. Objekte und Kunstwerke, die sich auf die Tabakfabrik beziehen, setzen hier die Klammer. Die Industrie- und Zeitgeschichte der Tabakfabrik ist für die Stadt besonders relevant. Entsprechend der allgemeinen Entwicklung von Linz wurde die Zigarettenfabrik von einem zentralen Industriestandort zu einem Arbeitsplatz für Kunst, Kultur, Kreativwirtschaft und Digitalisierung.

Ein Depot ist ein Erinnerungsspeicher, dem der Mythos des Verborgenen anhaftet und der das Auffinden von Schätzen in Aussicht stellt. Es ist aber auch ein Arbeitsort, der konstant erweitert wird und dem wiederum Objekte für Ausstellungen entnommen werden. Das Depot ist somit nicht nur ein "Altar der Vergangenheit": seine Öffnung hat das Potenzial, sich mit aktuellen Entwicklungen zu befassen.

Projektleitung: Fina Esslinger Architekt: Philipp Weinberger The Schaudepot - Visible Storage

The Schaudepot grants visitors an opportunity to take a look behind the scenes of the museum world. With its roughly 550 exhibits arranged along the 'Behrens-Band', as the series of former logistics rings is commonly called, the Depot offers an exemplary insight into the collections of the museums of the City of Linz.

The Depot presents in the manner of a kaleidoscope an array of exhibits from the fields of art, applied art, everyday life, crafts, and industry on 360 m² of visible storage. It is located in a complex of buildings designed by Peter Behrens (1868-1940), which is significant in terms the history of architecture and was used for the production of cigarettes until 2009. The wealth of objects creates a fascinating lumber room effect, which reflects above all the serial character of the collection of the Nordico Stadtmuseum, comprising as it does some 120,000 objects. Objects and works of art that are related to the former cigarette factory provide the thread. The industrial and contemporary history of the Tabakfabrik is especially relevant for the city. In line with Linz's general development, the Tabakfabrik morphed from a key industrial site to a venue for art, culture, the creative industries and digitisation.

A Depot is a storehouse of memories imbued with the myth of the hidden, holding out the prospect of unexpected discoveries. It is at the same time a workplace, which is continually being enlarged and from which objects are removed for exhibitions. The Depot is therefore not only an 'altar to the past': throwing it open has the potential of putting the focus on current developments.

Head of project: Fina Esslinger Architect: Philipp Weinberger

Cover: Foto: Norbert Artner

De

En

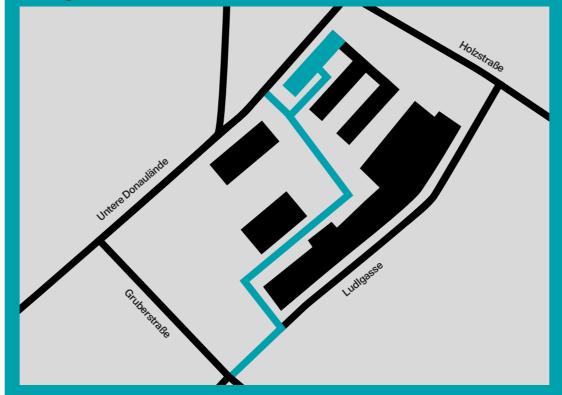
Besuchen

Das Schaudepot ist über das "Behrens-Band", das täglich von 7.00–17.00 begehbar ist, einsehbar. Mit Führungen kann es auch von innen besichtigt werden.

Peter-Behrens-Platz 3 4020 Linz, AT Magazin 1, 1. Stock The Schaudepot can be viewed from the outside along the 'Behrens-Band', which is accessible every day from 7 am to 5 pm. Those who want to take a close-up view need to join a guided tour.

+43 732 7070 1901 (Nordico Kasse) info@nordico.at

Instagram, Facebook, YouTube



Schaudepot

Schaudepot

